

## 22 Kurze Sätze zur Erweckung der Aufmerksamkeit

wichte, welche Quentchen, Lothe, Pfunde und Centner heißen.

Früchte werden entweder gezählt oder gemessen. Auch die Eier werden gezählt. Fünfzehn Stück nennt man ein Mandel. Sechzig Stück machen ein Schock aus. Das Getreide wird nach Wispeln, Scheffeln, Vierteln und Meßen gemessen.

Dasjenige, womit ein Mensch sich beschäftigt, und wodurch er sich nährt, nennt man sein Gewerbe. Ackerbau, Gartenbau, Viehzucht und Handel sind Gewerbe. Auch die verschiedenen Handwerke und Künste gehören zu den Gewerben. Wer sich mit dem Ackerbau beschäftigt, heißt ein Bauer, oder ein Landmann. Wer sich auf den Gartenbau versteht, heißt ein Gärtner. — Uhrmacher, Bildhauer, Mahler, Kupferstecher sind Künstler. Tischler, Drechsler, Schloßler, Maurer, Zimmerleute, Bäcker, Brauer sind Handwerker. Ich weiß die Handwerker zu nennen, welche sich mit der Verarbeitung des Eisens beschäftigen. Ich kenne auch diejenigen, welche für die Kleidung und Nahrung arbeiten.

---

Ueberall, wo Menschen wohnen, hat Gott dafür gesorgt, daß sie, bei Fleiß und Sorgfalt, alles haben, was sie zur Befriedigung ihrer Bedürfnisse gebrauchen. Denn wenn gleich nicht jedes Land so viel hervorbringt, als seine Bewohner zu ihrer Erhaltung bedürfen, so können sie sich doch durch den Handel das Fehlende leicht verschaffen. Aber welches sind den die Bedürfnisse der Menschen? Leset mit Aufmerksamkeit, was nun folgt, so werdet ihr sie kennen lernen.

Wenn ich mir den Mund und die Naselöhler zstopfte, so würde ich sterben; denn ich müßte ersticken. Unaufhörlich muß der Mensch durch den Mund und die Nase Luft einziehen oder einathmen, wenn er leben soll.

Wenn ein Mensch das Unglück hätte, auf eine wüste Insel zu gerathen, wo er weder Speise, noch Trank, also gar keine Nahrungsmittel fände, so müßte er vor Hunger und Durst sterben. — Wer im harten Winter weit über das Feld gehen muß, und zuletzt nicht mehr